



Spüle Rollwagen

Die Abbildungen zeigen Bestückungsbeispiele, die nicht zwangsläufig im Lieferumfang enthalten sein müssen.

- Ausgestattet mit einem Großküchenbecken mit Warmwasseranschluss (mit integriertem Warmwasserboiler). Mit flexibler Galgenbrause, zum optimalen Vorspülen von Geschirr sowie zur Reinigung und Desinfektion der Hände.
- Mobiles Verpflegungskonzept. Für die Verpflegung von bis zu 300 Personen.



Betriebsanleitung beachten
Original-Betriebsanleitung

DOWNLOAD: GEBRAUCHSANLEITUNGEN

QR-Code beim Typenschild



DE

Rieber Professional. Unsere Lösungen bringen Ihnen Qualität, Sicherheit sowie vor allem hohe Energie-Effizienz und Wirtschaftlichkeit.

Inhaltsverzeichnis

1	Revisionsauflistung	3
2	Wichtige Hinweise	3
2.1	Die Bestandteile der technischen Unterlagen	3
2.2	Gebrauch der Anleitung	3
2.3	Darstellungskonventionen im Text.....	4
2.4	Aufbau der Sicherheitshinweise	4
3	Allgemeine Sicherheitshinweise	5
3.1	Grundsätzliche Verhaltensweisen	5
3.2	Anforderungen an die Qualifikation des Bedienpersonals	5
3.3	Schutzausrüstung für das Personal bereitstellen	5
3.4	Gerätespezifische Sicherheitshinweise	6
3.5	Beachten Sie die Produktkennzeichnung, achten Sie auf den Erhalt	7
3.6	Hinweis zum Verhalten im Notfall	7
4	Verwendungszweck	8
5	Gerätebeschreibung	10
5.1	Vorspül- und Hygienestation.....	10
5.2	...in Kombination mit der Spülmaschine... ..	12
6	Wissenswertes zu Lieferung bis Erstreinigung	13
7	Gebrauch	14
7.1	Sicherheitshinweise zum Gebrauch	14
7.2	Wasserzulauf /-ablauf	15
7.3	So bedienen Sie den Warmwasserboiler.....	16
8	Reinigung, Wartung und Pflege	17
8.1	Sicherheitshinweise zu Reinigung, Wartung und Pflege.....	17
8.2	Reinigungsmittel für Edelstahl	17
8.3	Wählen Sie die korrekte Reinigungsmethode aus.....	18
8.4	Hinweis zur Lagerung	20
8.5	Reinigungs-und Wartungsintervalle.....	21
9	Störung – Was tun?	22
10	Haftung und Gewährleistung	23
11	Adresse des Herstellers	24

Anhang

- Betriebsanleitung für Warmwasserboiler **TR3500T 30**

1 Revisionsauflistung

Revision	Änderung
2020-05-07	Erstausgabe

2 Wichtige Hinweise

2.1 Die Bestandteile der technischen Unterlagen

- Betriebsanleitung **Spüle Rollwagen**
- Separate Betriebsanleitung **Warmwasserboiler TR3500T 30** im Anhang
- Informationen zu CHECK HACCP
www.riever.de
Wählen Sie „→ Service“, oben in der Anzeigeleiste.
- Ersatzteile sowie erforderliche Instruktionen hierzu.
www.riever.de
Wählen Sie „→ Kundenservice“, oben in der Anzeigeleiste.
- Das Rieber-Preisbuch informiert weiterführend über vielseitiges Zubehör.
www.riever.de
Wählen Sie oben in der Anzeigeleiste: Suche → Preisbuch
Oder: Wenden Sie sich an den Hersteller Rieber oder Ihren Fachhändler
- Sie wünschen die Betriebsanleitung zusätzlich in einer weiteren Sprache?
www.riever.de
Wählen Sie „→ Kundenservice“, oben in der Anzeigeleiste.

2.2 Gebrauch der Anleitung

Diese Anleitung enthält wichtige Informationen, um das Gerät sicher und sachgerecht zu benutzen.



- ▶ Lesen Sie die Betriebsanleitung vor dem ersten Benutzen.
- ▶ Bewahren Sie die Anleitung auf und geben Sie diese an Nachbesitzer weiter.

Sollte aus Ihrer Sicht irgendein Defizit vorliegen, teilen Sie uns das bitte ohne zu zögern mit. Wir bemühen uns mit Ihrer Hilfe noch besser zu werden.

2.3 Darstellungskonventionen im Text

. . . **Hervorhebung** . . . , ist ein Textfragment, das hervorgehoben werden soll

Aufzählungen werden so dargestellt.

➤ Handlungsanweisungen werden so dargestellt.



Siehe ' . . . ' , Querverweis wird so dargestellt.



ACHTUNG

weist auf möglichen Sachschaden hin, die keinen Personenschaden einschließt.
Die Missachtung des Hinweises kann zu Sachschaden führen.



Anwendertipp

▶ Nützlicher Hinweis oder Tipp

2.4 Aufbau der Sicherheitshinweise

Die Signalworte GEFAHR - WARNUNG - VORSICHT klassifizieren den Gefahrengrad der Körperverletzung in einer konkreten Situation. Die Verletzungen können verhindert werden, indem Sie die angegebenen Verhaltensregeln berücksichtigen.

Das Symbol Warndreieck symbolisiert eine ‚Allgemeine Gefahr‘.



GEFAHR

weist auf eine unmittelbar drohende Gefahr hin.
Die Missachtung des Warnhinweises führt zu **schwerer Körperverletzung oder Tod**.



WARNUNG

weist auf eine **möglicherweise gefährliche Situation** hin.
Die Missachtung des Warnhinweises **kann zu schwerer Körperverletzung oder Tod** führen.



VORSICHT

weist auf eine **möglicherweise schädliche Situation** hin.
Die Missachtung des Warnhinweises **kann zu leichter Körperverletzung** führen.

3 Allgemeine Sicherheitshinweise

Dieses Kapitel informiert über Restrisiken und Gefahren bei bestimmungsgemäßer Verwendung des Gerätes. Es werden allgemein gültige und generell zu beachtende Sicherheitshinweise aufgeführt. Handlungs- bzw. situationsbezogene Sicherheitshinweise werden nachfolgend vor dem entsprechenden Handlungsschritt bzw. der Situationsbeschreibung platziert.

3.1 Grundsätzliche Verhaltensweisen

Dieses Gerät entspricht dem Stand der Technik und den anerkannten sicherheitstechnischen Regeln, trotzdem können Gefahren entstehen.

- Benutzen Sie das Gerät nur in einwandfreiem Zustand, unter Beachtung dieser Anleitung.
- Achten Sie in allen Phasen der Lebensdauer des Gerätes auf die möglichst sichere Integration des Gerätes in seiner Umgebung.
- Unterlassen Sie Umbauten und Veränderungen am Gerät.

3.2 Anforderungen an die Qualifikation des Bedienpersonals

Das sichere Betreiben erfordert fachliche Voraussetzungen und die persönliche Eignung jeder Person.

- Die Organisationsverantwortung trägt der '**Arbeitsverantwortliche**' (Betreiber). Laut EN 50110-1 ist ein Arbeitsverantwortlicher 'eine Person, die benannt ist, die unmittelbare Verantwortung für die Durchführung der Arbeit zu tragen. Erforderlichenfalls kann diese Verantwortung teilweise auf andere Personen übertragen werden. [...] Der Arbeitsverantwortliche muss alle an der Arbeit beteiligten Personen über alle Gefahren unterrichten, die für diese nicht ohne weiteres erkennbar sind'.
- Zur Arbeitsausführung sind nur '**unterwiesene Personen**' zulässig, die geschult sind. Schulung, Unterweisung sind zu wiederholen und das Verstehen zu kontrollieren, bestenfalls prüfungsgemäß.
- Zu Reparaturarbeiten sind nur '**Fachkräfte**' zulässig. Laut IEC 60204-1 sind Fachkräfte 'Personen, die aufgrund ihrer einschlägigen Ausbildung und ihrer Erfahrung befähigt sind, Risiken zu erkennen und mögliche Gefährdungen zu vermeiden'.
- Elektroarbeiten nur durch eine ausgebildete und erfahrene **Elektrofachkraft**, umgangssprachlich Elektriker genannt, ausführen lassen. Die Mitarbeit einer elektrotechnisch unterwiesenen Person ist nur unter Anleitung und Kontrolle der Elektrofachkraft zulässig.
- Reparaturen am **Warmwasserboiler** dürfen nur von einem vom Hersteller des Boilers konzessionierten Kundendienst durchgeführt werden, um Gefährdungen zu vermeiden.
- Reparatur- bzw. Instandsetzung während der Zeitdauer der Gewährleistung sind nur durch den Hersteller-Service zulässig.



'Haftung und Gewährleistung', Seite 23

3.3 Schutzausrüstung für das Personal bereitstellen

- Stellen Sie sicher, dass das Personal die persönliche Schutzausrüstung trägt, die in der jeweiligen Situation zweckmäßig ist.
- Tragen Sie festes Schuhwerk: Sicherheitsschuhe.

3.4 Gerätespezifische Sicherheitshinweise

Dieses Kapitel informiert über allgemeine gerätespezifische Sicherheitshinweise. Weitere handlungs- bzw. situationsbezogene Sicherheitshinweise werden nachfolgend vor dem entsprechenden Handlungsschritt bzw. der Situationsbeschreibung platziert.

- Die Elektrogeräte bauseitig mit vorgeschaltetem FI-Schutzschalter (RCD) für Steckdose mit einem Auslösestrom von 30 mA anschließen. Schließen Sie das Gerät an eine abschaltbare Netzsteckdose an, damit im Notfall die Stromzufuhr unterbrochen werden kann.

Der Rollcontainer:

- ... ist mit einem Totmann-Bremssystem ausgestattet, welches auf zwei Räder wirkt. Beim Loslassen des Bremsbügels wird die Bremse automatisch aktiviert. Die Bremswirkung ist auch mit üblichen Schutzhandschuhen feinfühlig dosierbar.
- ... ist in der Lage, den voll beladenen Rollcontainer auf einer Schräge von 15° zu halten.
- ... Bremsweg aus Schrittgeschwindigkeit (7 km/h) mit voll beladenem Container $\leq 0,75$ m.
- Die zwei Räder können paarweise in der Drehrichtung arretiert werden, nur in Längsrichtung feststellbar.

Der Warmwasserboiler TR3500T 30:

- Die Abflussleitung darf nicht verschlossen werden.
- Eine regelmäßige Wartung und Betätigung des Sicherheitsventils sind erforderlich, um Ablagerungen zu entfernen und um sicher zu sein, dass das Sicherheitsventil nicht blockiert ist.
- Den Boiler mit Wasser füllen, erst danach elektrisch einschalten. Ansonsten löst die Temperatursicherung aus und muss vom Kundendienst des Herstellers des Boilers zurückgesetzt werden.

3.4.1 Risiken beim Transport

Beim Transport dieses schweren Produktes bestehen vielfältige Gefahren wie Quetschung.

- Nur mit ausgestecktem Netzstecker und geschlossener Tür transportieren.
- Der Bremsweg beträgt bei circa 7 km/h je nach Untergrund 30 bis 60 cm. Bei Nässe oder glatten Untergründen kann sich der Bremsweg verlängern.
- Gerät auf gerader Fläche transportieren. Möglichst nicht auf schräger Fläche transportieren.
- Tragen Sie persönliche Schutzausrüstung: Sicherheitsschuhe.



ACHTUNG

Unebenheiten im Boden wie Kanten oder Stege oder Schwellen können die Rollen beschädigen.

- ▶ Bewegen Sie das Gerät nur über ebene glatte Böden. Verschieben und ziehen Sie das Gerät nicht über scharfe Kanten.
- ▶ Beachten Sie die zulässige Stufenhöhe, maximal 4 mm, ansonsten können die Rollen beschädigt werden.
- ▶ Es kann nicht ausgeschlossen werden, dass wegen Rollenabrieb Streifen auf dem Fußboden entstehen oder Kratzer zum Beispiel durch Split-Einschlüsse in den Rollen.

Ladungssicherung

Der § 22 der Straßenverkehrsordnung (StVO) verlangt, dass Ladung so zu verstauen und zu sichern ist, dass sie selbst bei Vollbremsung oder plötzlicher Ausweichbewegung nicht verrutschen, umfallen, rollen, herabfallen oder vermeidbaren Lärm erzeugen kann. Die Verantwortung der Ladungssicherung liegt beim Fahrer, Halter und beim Verloader.

- Sichern Sie die Ladung.

3.4.2 Warnungen für die Verwendung von Geräten durch Kinder

- Dieses Gerät kann von Kindern ab einem Alter von 12 Jahren und von Personen mit eingeschränkten physischen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten oder einem Mangel an Erfahrung und/ oder Wissen verwendet werden, wenn sie beaufsichtigt werden oder bezüglich des sicheren Gebrauchs des Geräts unterwiesen wurden und die daraus resultierenden Gefahren verstanden haben.
- Beim Gebrauch des Gerätes mit 'Zubehör' ergeben sich weitere Gefährdungen.
- Kinder dürfen nicht mit dem Gerät spielen.
- Reinigung und Benutzerwartung dürfen nicht durch Kinder ohne Beaufsichtigung durchgeführt werden.

3.5 Beachten Sie die Produktkennzeichnung, achten Sie auf den Erhalt

Das Typenschild am Gerät vermittelt die gesetzlich geforderten Angaben zum Produkt.

HINWEIS: Bei beschädigter bis hin unleserlicher Produktkennzeichnung entfällt die Garantie. Wenden Sie sich bei Sachschaden frühzeitig an den Hersteller-Service Rieber.

Mitgelieferter Aufkleber zum Boiler: „Während der Heizzeit muss aus Sicherheitsgründen Wasser aus der Ablaufleitung austreten! Nicht verschließen“ gut sichtbar an der Abflussleitung anbringen.

3.6 Hinweis zum Verhalten im Notfall

- Im Notfall immer sofort den Stromanschluss unterbrechen, hierzu den elektrischen Anschlussstecker lösen.
- Bei einer Undichtheit am Boiler sofort die Kaltwasserzuleitung schließen.

Erste Hilfe bei Quetschung, Verbrühung sowie Stromschlag:

- Informieren Sie sich hierzu vor der Inbetriebnahme des Gerätes.
- Deponieren Sie die Utensilien für den Notfall mitsamt Anleitung in leicht erreichbarer Nähe am Einsatzort. Machen Sie sich mit der Anleitung vertraut.



Anwendertipp

- ▶ Informieren Sie sich ausführlich anhand der firmen internen Betriebsanweisung.
- ▶ Wir empfehlen halbjährlich wiederholende Übungen für den Notfall.

4 Verwendungszweck

Dieses Kapitel vermittelt den bestimmungsgemäßen Gebrauch und warnt vor vorhersehbarem Fehlgebrauch sowie Missbrauch, zu Ihrer Sicherheit. Verwenden Sie das Gerät bestimmungsgemäß.

Grundsätzliche bestimmungsgemäße Verwendung bedeutet:

- Das Gerät ist vorgesehen zur Verwendung bei Hilfs- und Katastropheneinsätzen. Beispiel: THW (Technisches Hilfswerk, Bundesanstalt Technisches Hilfswerk); Feuerwehr. Zum Gebrauch mit geschultem und wiederholt unterwiesenem Bedienpersonal.
- Das Gerät ist vorgesehen zur Verwendung beim Catering. Zur Verwendung mit geschultem und wiederholt unterwiesenem Bedienpersonal. Nicht vorgesehen für den privaten häuslichen Bereich.
- Beim Gebrauch das Gerät nicht bewegen. Achten Sie auf den waagerechten und sicheren Stand.
- Das Gerät vorzugsweise in Innenräumen, überdachten Räumen (auch Zelte) verwenden.
- Die bestimmungsgemäße Verwendung beinhaltet die Einhaltung der Technischen Daten.
- Der Arbeitsverantwortliche, beispielsweise der Küchenchef, ermittelt die Parameter und Arbeitsweise für die jeweilige Anwendung; gibt diese vor und kontrolliert deren Einhaltung.
- Tragen Sie persönliche Schutzausrüstung: Sicherheitsschuhe.
- Der Gebrauch ist nur durch hierfür unterwiesenes und autorisiertes Bedienpersonal zulässig.



Seite 5

Vorspülstation

- Zum Vorspülen von Geschirr.
- Zum Reinigen von Händen und Utensilien.
- Ausgestattet mit einem Großküchenbecken mit Warmwasseranschluss (mit integriertem Boiler). Mit flexibler Galgenbrause, zum optimalen Vorspülen von Geschirr sowie zur Reinigung der Hände.
- Vorgesehen zum Anschluss an das öffentliche Wassernetz, Kaltwasseranschluss.
- Die Station ist erweiterbar bzw. koppelbar mit der „Spülmaschine mit Verbindungselementen“ des Herstellers Rieber.

Hygienestation

- Zur Desinfektion der Hände. Die Hygiene Station stoppt die Keimkette, dient zur Gesundheitsvorsorge.
Da wir nicht wissen, was vorher in Berührung gekommen ist, sind wir ansonsten unbekanntem Gefahren ausgesetzt.
- Die Hygienestation bietet ein hochwertiges und zugleich pflegendes Gel.
- Halten Sie die Instruktionen des Herstellers des Desinfektionsmittels für Hände ein.

⚠ Verhindern Sie voraussehbaren Fehlgebrauch sowie Missbrauch:

- Den Warmwasserboiler nicht Frost aussetzen.
- Die Wasser-Abflussleitung darf nicht verschlossen werden.
- Den Boiler mit Wasser füllen, erst danach elektrisch einschalten. Ansonsten löst die Temperatursicherung aus und muss vom Kundendienst des Herstellers des Boilers zurückgesetzt werden.
- Eine regelmäßige Wartung und Betätigung des Sicherheitsventils des Boilers sind erforderlich, um Ablagerungen zu entfernen und um sicher zu sein, dass das Sicherheitsventil nicht blockiert ist.

- Das Gerät nicht an ein nichtöffentliches Wassernetz anschließen.
- Fassen Sie beim Lösen der Anschlussleitung stets am Netzstecker an. Nicht am Anschlusskabel ziehen.

- Vermeiden Sie Kondenswasser-Probleme infolge erheblicher Temperaturschwankungen der Umgebungstemperatur. Das Gerät muss sich akklimatisieren.

- Verwenden Sie Geräte aus Edelstahl, die Vorspülstation, nicht in aggressiven Umgebungsbedingungen, beispielsweise stark salzhaltiger Luft wie in direkter Nähe am Meer oder im Schwimmbad mit chlorierter Atmosphäre, ansonsten könnte das Material Edelstahl beschädigt werden.

- Ziehen oder Verschieben Sie das Gerät nicht über scharfe Kanten, ansonsten ist Sachschaden möglich.
- Verwenden Sie das Gerät nicht bei widrigen örtlichen Fußboden-Verhältnissen. Es kann nicht ausgeschlossen werden, dass wegen Rollenabrieb Streifen auf dem Fußboden entstehen oder Kratzer zum Beispiel durch Split-Einschlüsse in den Rollen. Es kann nicht ausgeschlossen werden, dass wegen Schwellen oder kantigen Fugen auf dem Fußboden die Rollen beschädigt bzw. unbrauchbar werden.

- Der Rollcontainer darf ausschließlich manuell bewegt werden. Ein maschinell unterstützter Transport mittels Gabelstapler oder Hubwagen ist nicht zulässig.

- Veränderungen / Umbauten sind unzulässig.

5 Gerätebeschreibung

5.1 Vorspül- und Hygienestation



- | | | | |
|---|--|---|--|
| 1 | Großküchenbecken mit Standrohrventil | 4 | Behälter zur Bevorratung von Papiertüchern |
| 2 | Armatur Warm- und Kaltwasser | 5 | Desinfektionsmittelspender |
| 3 | Galgenbrause zum optimalen Vorspülen von Geschirr mit kaltem Wasser sowie zur Reinigung und Desinfektion der Hände | 6 | Rollcontainer |

Nennspannung / Netzfrequenz	1N AC 230V 50/60Hz
Absicherung	10 A
Zulässige Umgebungstemperatur beim Gebrauch	+5 °C bis +40 °C
Zulässige Lagertemperatur	-20 °C bis +70 °C
Eigengewicht / maximal zulässige Zuladung	196 kg / 400 kg
Abmessungen (L x B x H) circa	1410 x 810 x 2040 (1525 ohne Galgenbrause) mm

Aufbau Spüle und Flügelschrank

- Spüle mit eingeschweißtem Becken 500x500x250 mm, mit Ablauf und Standrohrventil. Gerillte Abtropffläche mit Gefälle zum Becken.
- Rückwandblende an der Hinterseite des Schrankes und gleichzeitig im oberen Bereich als Spritzschutz der Spüle.
- Als Unterbau fest montierter Schrank mit zwei abschließbaren Flügeltüren.
- Im Schrank integriert sind Ablauf mit Geruchs-Verschluss und Warmwasserboiler 30 Liter.
- Wasserzulauf über Geka plus Kupplung. Ebenso Anschluss für die Spülmaschine über Geka plus Kupplung.

Schutzart Boiler TR3500T 30 IP24D gemäß DIN EN 60529
→ Schutz gegen allseitiges Spritzwasser

Rollcontainer

- ... ist mit einem Totmann-Bremssystem ausgestattet, welches auf zwei Räder wirkt. Beim Loslassen des Bremsbügels wird die Bremse automatisch aktiviert. Die Bremswirkung ist auch mit üblichen Schutzhandschuhen feinfühlig dosierbar.
- ... ist in der Lage, den voll beladenen Rollcontainer auf einer Schräge von 15° zu halten.
- ... Bremsweg aus Schrittgeschwindigkeit (7 km/h) mit voll beladenem Container ≤ 0,75 m.
- Die zwei Räder können paarweise in der Drehrichtung arretiert werden, nur in Längsrichtung feststellbar.
- Achten Sie auf den waagerechten und sicheren Stand beim Gebrauch.
- Die Reifen sind aus Polyurethan, Durchmesser 160 mm, leicht austauschbar, leichtlaufend, wartungsfrei, Öl- und Säurebeständig. Abgedichtete rostfreie Kugellager

5.2 ...in Kombination mit der Spülmaschine...



Spülmaschine mit Verbindungselementen



Siehe Betriebsanleitung „Spülmaschine mit Verbindungselementen“ von Rieber

6 Wissenswertes zu Lieferung bis Erstreinigung

Dieses Kapitel vermittelt Wissen für die vorbereitenden Tätigkeiten vor der Nutzung.

Gerät abladen



ACHTUNG

- Dieses Gerät waagrecht, wie in Gebrauchslage, transportieren.
- Dieses Gerät nicht mit Hilfsmitteln wie Gabelstapler abladen bzw. transportieren, ansonsten ist Sachschaden möglich.

Transportschäden prüfen/abwickeln

- Kontrollieren Sie das Gerät unmittelbar nach der Lieferung auf Transportschäden.
- Dokumentieren Sie den Schaden im Beisein des Transporteurs auf dem Frachtbrief und lassen sich diesen durch den Transporteur mit Unterschrift bestätigen.
- Entscheiden Sie, ob Sie das Gerät behalten und den Schaden mit dem Frachtbrief reklamieren oder das Gerät nicht annehmen.
 - Durch diese Vorgehensweise sorgen Sie für eine ordnungsgemäße Schadensregulierung.

Auspacken

- Öffnen Sie die Transportverpackung an den vorgesehenen Stellen. Nicht reißen oder schneiden.
- Entfernen Sie die Verpackungsrückstände.
- Stellen Sie sicher, dass sich im Innern des Geräts und außen am Gerät keine Schutzfolien befinden.

Hinweis zum Verpackungsmaterial

- Entsorgen Sie die Einweg-Verpackung umweltgerecht.


7 Gebrauch

7.1 Sicherheitshinweise zum Gebrauch

 **Halten Sie die Grundsätze für das Betreiben ein**

- Halten Sie die Aufstellbedingungen ein wie ausreichende Beleuchtung, sicherer Stand, freier Zugang. Der Aufstellplatz ist waagrecht.
- Das Gerät nur im frostfreien Raum installieren.
- Bei einer Undichtigkeit am Boiler sofort die Kaltwasserzuleitung schließen.
- Den Gerät vorzugsweise in Innenräumen, überdachten Räumen (auch Zelte) verwenden. Schutz vor eindringender Feuchtigkeit ist erforderlich.
- Tragen Sie persönliche Schutzausrüstung – Sicherheitsschuhe.

 **Vermindern Sie Risiken infolge Elektrizität**

-  Vor der Reinigung den Boiler stromfrei machen. Elektroteile nur **leicht feucht abwischen** und mit trockenem **Tuch trockenreiben**.
- Inspizieren Sie das Gerät vor dem Gebrauch, insbesondere den elektrischen Anschlussstecker und das Elektrokabel auf sichtbare Schäden.



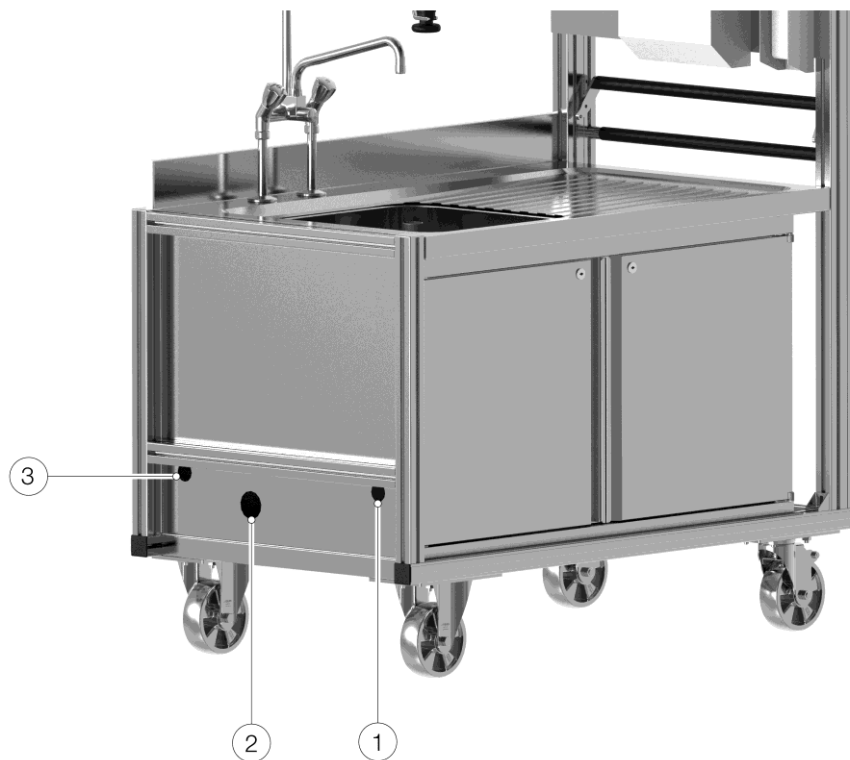
WARNUNG

Bei nicht vorgeschaltetem oder defektem FI-Schutzschalter kann Kabelbrand und hieraus Personenschaden entstehen.

Spitzenströme entstehen beim massenhaften Ein- und Ausschalten.

- Das Gerät an eine Steckdose mit vorgeschaltetem FI-Schutzschalter (RCD) mit einem Auslösestrom von 30 mA anschließen.
 - Schließen Sie das Gerät nicht an eine Verteilerleiste an.
-

7.2 Wasserzulauf /-ablauf



- 1 Wasserzulauf. Geka plus Kupplung
- 2 Ablauf DN 40
- 3 Anschluss für Spülmaschine. Geka plus Kupplung

➤ **ACHTUNG**

Erst den Wasseranschluss vornehmen, das Gerät spülen, mit Wasser füllen bis das Wasser blasenfrei austritt, da sonst der Thermostat beschädigt werden kann und ausgetauscht werden muss.

7.3 So bedienen Sie den Warmwasserboiler

➤  **VORSICHT**

Den Boiler mit Wasser füllen, erst danach elektrisch anschließen.

Mit diesem Boiler können Sie bedarfsgerecht Trinkwasser bis etwa 75 °C aufheizen und speichern.


- Stellen Sie die Wassertemperatur mit dem Drehknopf zwischen 35 °C und 75 °C ein. Wir empfehlen die Stellung „**eco**“, mit Wassertemperatur circa 60 °C. Wärmeverluste und Verkalkung sind hier am geringsten.

■ Beim Aufheizen leuchtet die Kontrolllampe.

■ Beim Aufheizen tropft Ausdehnungswasser aus dem Ablauf des Sicherheitsventils.

■ Das Thermometer zeigt die ungefähre Temperatur des Warmwassers an.

HINWEISE

- Das Sicherheitsventil muss regelmäßig betätigt werden, um die Funktion zu überprüfen und Kalkablagerungen zu entfernen.
- Wird der Boiler längere Zeit nicht benutzt, den Drehknopf auf Frostschutz  stellen

8 Reinigung, Wartung und Pflege

Dieses Kapitel hilft bei der Einhaltung der Hygieneanforderungen.

8.1 Sicherheitshinweise zu Reinigung, Wartung und Pflege

Vermeiden Sie Risiken durch Elektrizität



Stromschlaggefahr. Lebensgefahr

- ▶ Das Gerät elektrisch freischalten. Netzstecker ziehen.
- ▶ Kontrollieren Sie das Gerät und Anschlusskabel auf mögliche Beschädigungen. Im Fehlerfall das Gerät aussondern, zur Reparatur.
- ▶ Das Gerät vor Feuchtigkeit schützen. Richten Sie nie einen Wasserstrahl auf elektrische Bauteile.
- ▶ Reinigen Sie Elektrogeräte nicht mit einem Dampfreinigungsgerät, ansonsten kann Feuchtigkeit in die Elektrik eindringen und ein Kurzschluss entstehen. Sprühwasser fernhalten. Elektroteil nur feucht abwischen und mit trockenem Tuch trockenreiben.
- ▶ ¹ Elektrische Betriebsmittel durch eine Elektrofachkraft prüfen lassen gemäß DGUV. Legen Sie den Prüfzyklus entsprechend den Einsatzbedingungen fest. Allgemein gilt alle 12 Monate.

8.2 Reinigungsmittel für Edelstahl

Für alle Reinigungsmittel gilt:

- Halten sie die Anwendungsvorgaben des Herstellers des Reinigungsmittels ein.

Mechanische Reinigungsmittel für Edelstahl rostfrei

Mittel	Geeignet
Borstenerzeugnisse	Bürsten mit Natur-, oder Kunststoffborsten
Textilien	Textilmaterial aus Natur- und Chemiefasern als Putzfäden und textile Flächengebilde (Maschen- und Webware, Putzlappen, Scheuertuch, Fransenmaterial, Vlies). Sehr gut sind Reinigungstextilien aus Mikrofasern geeignet, um Griffspuren von Edelstahloberflächen zu entfernen.
Kunststoffvliese	Ohne Schleifkörper. Meist hergestellt in den Farben Weiß, Beige, Gelb.
Sonstiges	Naturleder (Fensterleder), Kunstleder, Kunstvlies, Schwämme, Schwammtücher

¹ Quelle: DGUV Vorschrift 3. Elektrische Anlagen und Betriebsmittel

Chemische Reinigungsmittel für Edelstahl rostfrei

Mittel	Einsatzgebiete
Allzweckreiniger	Insbesondere für leichtere Fettverschmutzungen.
Neutralreiniger	Für mit Fett und Öl verschmutzte Oberflächen (Fingerabdrücke); auch als Geschirrspülmittel geeignet.
Alkoholreiniger	Wie Allzweckreiniger
Alkalische Reiniger	Besonders für starke Fett- und Ölverschmutzungen (verharzte Öle). Beachten Sie die Herstellerangaben zur Dosierung.
Lösemittelreiniger	Je nach Art besonders gut zum Entfernen von Fett, Öl, Wachs, Teer, Klebstoffen, Lacken und Farben. Nicht für Kunststoffe geeignet.
Desinfektionsreiniger	Wirkung auf krankheitserregende (pathogene) Keime unterschiedlich je nach Desinfektionswirkstoff. Langzeiteinwirkung von Natriumhypochlorit kann den Werkstoff schädigen. Es sollte möglichst nicht zugesetzt werden. Es sollten Produkte verwendet werden, die in der Liste der Deutschen Gesellschaft für Hygiene und Mikrobiologie (DHGM) aufgeführt sind.

8.3 Wählen Sie die korrekte Reinigungsmethode aus



ACHTUNG

Durch unsachgemäße Reinigung kann die Oberfläche beschädigt oder das Gerät sogar unbrauchbar werden. Beachten Sie:

- ▶ Zerkratzen Sie nicht mit scharfkantigen Gegenständen die Oberfläche. Verwenden Sie keine scheuernden oder aggressiven Reinigungsmittel, wie zum Beispiel Backofenspray oder einen Schwamm mit kratzender Oberfläche.
- ▶ Entfernen Sie Schmutz mit Putz- und Pflegemitteln, die für rostfreien Edelstahl geeignet sind.
- ▶ Mischen Sie keine handelsüblichen Reinigungsmittel; stellen Sie kein eigenes Reinigungsmittel her.
- ▶ Verwenden Sie keine Stahlwolle oder Stahlbürsten.
- ▶ Vermeiden Sie bei Edelstahl die längere Einwirkung von stark kochsalzhaltiger Flüssigkeit, da diese zur Verfärbung der Oberfläche oder zum Durchrosten führen kann.
- ▶ Vermeiden Sie bei Edelstahl den direkten längeren Kontakt mit rostenden Eisenteilen, wie z.B. Gusspfannen oder Küchenschwämmen aus Stahl.



ACHTUNG

Durch unsachgemäße Reinigung kann die Oberfläche beschädigt werden.

- ▶ Geeignet ist eine **heiße, milde Spülmittellösung**. Wischen Sie die Oberflächen mit einem **feuchten kratzfreien Tuch** ab. Anschließend sollten Sie die Oberflächen mit einem **weichen Tuch trockenreiben**.

Hinweis zur laufenden Reinigung

Bei dieser Reinigung werden überwiegend abrasivfreie Reinigungsmittel eingesetzt.

Fettverschmutzungen oder fettgebundener Pigmentschmutz lassen sich in der Regel leicht entfernen durch

- Allzweckreiniger
- Neutralreiniger
- Alkalische Reiniger.

Bei sehr starken Fettverschmutzungen (verharzte Öle und Fette) sowie bei Teerverschmutzungen helfen Lösemittelreiniger oder abrasivfreie Emulsionen (jedoch nicht bei lackierten Flächen).

Teile aus Edelstahl reinigen und pflegen

→ Betrifft die Vorspülstation (Großküchenbecken, Ablagefläche, Türen etc.)



ACHTUNG

Durch unsachgemäße Reinigung kann die Oberfläche beschädigt werden.

- ▶ Reinigen Sie mit einer **heißen, milden Spülmittellösung**, hierzu mit einem kratzfreien **Tuch feucht abwischen**. Entfernen Sie anschließend mit einem gut ausgespülten Tuch die Reinigungsrückstände.

- Anschließend sollten Sie die Oberflächen mit einem weichen Tuch trockenreiben. Das Tuch sollte vorher gut ausgespült sein.



Anwendertipp

- ▶ Zur Pflege von Edelstahl empfehlen wir **Rieber-Pflegemittel für Edelstahl**.
| Reinigt besonders gründlich und sanft und schafft strahlenden Glanz, pflegt und konserviert in einem.
Bestell-Nr. 72 10 24 08

Rollcontainer reinigen

→ Betrifft Rollen, Totmann-Bremssystem, paarweise Arretierung der Rollen in der Drehrichtung



ACHTUNG

Durch unsachgemäße Reinigung kann die Oberfläche beschädigt werden.

- ▶ Geignet ist eine **heiße, milde Spülmittellösung**. Wischen Sie die Oberflächen mit einem **feuchten kratzfreien Tuch** ab. Anschließend sollten Sie die Oberflächen mit einem **weichen Tuch trockenreiben**.

- Bedarfsweise die Gelenke des Bremsgestänges mit Sprühöl schmieren. Sprühen Sie sparsam zwischen die Gelenkteile.




Anwendertipp

- ▶ Zur Pflege der Gelenke des Bremsgestänges empfehlen wir Sprühöl. Mega Öl plus oder WD-40
 - Reinigt besonders gründlich und sanft, pflegt und konserviert in einem.

Warmwasserboiler warten

Die erste Wartung sollte etwa 2 Jahre nach dem ersten Betrieb erfolgen durch den Kundendienst des Herstellers des Boilers. Dabei wird die Korrosionsschutz Anode überprüft und das Gerät eventuell entkalkt. Danach wird der Kundendienst einen Termin für die nächste Wartung empfehlen.

- Boiler und Mischbatterie nur feucht abwischen. Verwenden Sie keine scharfen oder scheuernden Reinigungsmittel.
- Wird der Boiler längere Zeit nicht benutzt, den Drehknopf auf Frostschutz  stellen.



Siehe separate Betriebsanleitung „TR3500T 30“, im Anhang

8.4 Hinweis zur Lagerung

Gerät trocken in Bereitschaft halten

- Lagern Sie die Vorspül- und Hygienestation in sauberen, trockenen Räumen.
- Das Gerät vorzugsweise bei Zimmertemperatur lagern.

Hinweis zur Lagerung unterhalb +5 °C









ACHTUNG

Vermeiden Sie Kondenswasser-Probleme infolge erheblicher Temperaturschwankungen der Umgebungstemperatur. Das Gerät muss sich erforderlichenfalls akklimatisieren.

- ▶ Bedenken Sie: In allen Bereichen der Elektroinstallation kann es bei hoch abgedichteten Gehäusen, die Temperaturwechseln und damit Luftdruckunterschieden zwischen Innen- und Außenbereich ausgesetzt sind, trotz hoher IP-Schutzklassen zur Bildung von Kondenswasser kommen. Somit besteht die Gefahr von Korrosion, elektrischen Kurzschlüssen und anderen Beschädigungen. Diese führen nicht selten zu Stromausfällen, Versorgungsengpässen und kostenintensivem Betriebsstillstand.

8.5 Reinigungs-und Wartungsintervalle

Intervall	Auszuführende Tätigkeit	Seite
Täglich nach Gebrauch	 Gerät ausschalten. Netzstecker ziehen	
	Gerät reinigen	 Seite 17 ff.
Bedarfsweise nach Gebrauch	Rollcontainer reinigen. Gelenke des Bremsgestänges schmieren	 Seite 17 ff.
	Das Sicherheitsventil muss regelmäßig betätigt werden, um die Funktion zu überprüfen und Kalkablagerungen zu entfernen.	 Siehe separate Betriebsanleitung „TR3500T 30“, im Anhang
Nach der Reinigung	Inspektion. Überzeugen Sie sich abschließend vom korrekten Zustand des Gerätes	
Regelmäßige Prüfung, spätestens alle 6 Monate	Festen Sitz aller Verbindungen prüfen. Reifen des Rollcontainers inspizieren.	
	Bremswirkung des Rollcontainers sicherstellen	 Seite 6
Alle 180 Arbeitstage bzw. 6 Monate	 Elektrik prüfen lassen. ² Elektrische Betriebsmittel durch eine Elektrofachkraft prüfen lassen gemäß DGUV. Legen Sie den Prüfzyklus entsprechend den Einsatzbedingungen fest. Allgemein gilt alle 12 Monate.	 Seite 17
	Achten Sie auf den Erhalt der Produktkennzeichnung	 Seite 7
Alle 2 Jahre	Wartung des Warmwasserboilers durch den Kundendienst	 Siehe separate Betriebsanleitung „TR3500T 30“, im Anhang

² Quelle: DGUV Vorschrift 3. Elektrische Anlagen und Betriebsmittel

9 Störung – Was tun?



Stromschlaggefahr. Gefährliche elektrische Spannung.

- ▶ Lassen Sie Elektroreparaturen nur durch eine Elektrofachkraft ausführen.

Reparatur während der Zeitdauer der Gewährleistung ist nur durch den Hersteller-Service Rieber zulässig. Wenden Sie sich an den Hersteller-Service Rieber.

Nur vom Hersteller zugelassenes spezifiziertes Ersatzteil zulässig. Einige Reparaturarbeiten sind nur durch den Hersteller-Service Rieber zulässig.

Rollen des Rollcontainers

Störung	Mögliche Ursache	Behebung
Rolle defekt	Verschleiß, Beschädigung	▶ Erneuern # Fachkraft für Mechanikerarbeiten

Warmwasserboiler



Siehe separate Betriebsanleitung „TR3500T 30“, im Anhang

Kundendienst, Ersatzteile



WICHTIG

Der Kundendienst benötigt Typ und Nummer Ihres Gerätes.

- ▶ Bei Störungen, die Sie nicht selbst beseitigen können, wenden Sie sich bitte an Ihren Rieber Vertragspartner oder den Rieber Werkkundendienst.

Entsorgung des Gerätes



Ihr Gerät besteht aus hochwertigem Material, das wiederverwendet bzw. recyclet werden kann. Zur Entsorgung trennen Sie das Gerät vom Strom. Ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose. Schneiden Sie das Kabel direkt am Gehäuse ab. Lassen Sie dieses Gerät fachgerecht über Ihr örtliches Entsorgungsunternehmen entsorgen.

10 Haftung und Gewährleistung

Eine Haftung und Gewährleistung des Herstellers ist ausgeschlossen, wenn Sie

- die Hinweise und Anweisungen der Betriebsanleitung nicht beachten,
- das Gerät nicht bestimmungsgemäß verwenden,



Siehe Kapitel 'Verwendungszweck'

- Umbauten und Funktionsänderungen durchführen,
- keine Original-Ersatzteile verwenden.

Für Gewährleistungsansprüche an den Hersteller gelten die „Verkaufs- und Lieferbedingungen“ der Rieber GmbH & Co. KG. Beispielsweise sind Reparatur bzw. Instandsetzung während der Zeitdauer der Gewährleistung nur durch den Hersteller-Service Rieber zulässig, ansonsten können etwaige Ansprüche hieraus entfallen. Wenden Sie sich an den Hersteller-Service.

Folgende Verschleißteile sind von der Gewährleistung ausgenommen:

- Rollen des Rollcontainers

11 Adresse des Herstellers

Rieber GmbH & Co. KG
Hoffmannstraße 44
D 72770 Reutlingen
Tel +49 (0) 7121 518-0
FAX +49 (0) 7121 518-302
E-Mail info@rieber.de
www.rieber.de

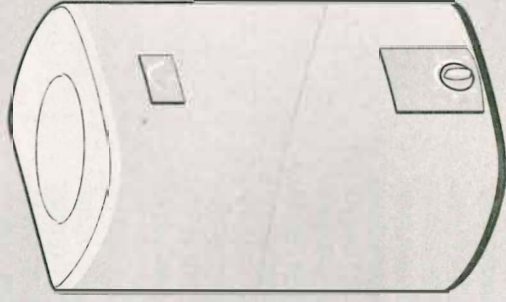


BOSCH

Montage- und Gebrauchsanleitung

TR3500T

TR3500T 30 | 50 | 80 | 100 B



Inhaltsverzeichnis

1 Montage- und Gebrauchsanleitung..... 2

2 Montage (für den Fachmann)..... 3

2.1 Auspacken 3

2.2 Lieferumfang 3

2.3 Montagevorbereitung 3

2.4 Wandmontage 4

2.5 Wasseranschluss 5

2.6 Sicherheitsventil-Kombination und Thermostat-Vormischer 5

2.7 Elektroanschluss 5

2.8 Inbetriebnahme 6

3 Technische Daten..... 6

4 Gebrauch (für den Kunden)..... 7

4.1 Ihr neues Gerät 7

4.2 So bedienen Sie den Wandspeicher 7

4.2.1 Reinigung 7

4.2.2 Wartung 7

4.3 Kundendienst 7

4.4 Entsorgung 7

1 Montage- und Gebrauchsanleitung

Dieses Gerät ist für den Haushalt oder für haushaltsähnliche, nicht gewerbliche Anwendungen bestimmt. Haushaltsähnliche Anwendungen umfassen z. B. die Verwendung in Mitarbeiterküchen von Läden, Büros, landwirtschaftlichen und anderen gewerblichen Betrieben, sowie die Nutzung durch Gäste von Pensionen, kleinen Hotels und ähnlichen Wohneinrichtungen.

- Das Gerät wie in Text und Bild beschrieben montieren und bedienen. Wir übernehmen keine Haftung für Schäden, die durch Nichtbeachtung dieser Anleitung entstehen.
- Dieses Gerät ist für den Gebrauch bis zu einer Höhe von 2 000 m über dem Meeresspiegel bestimmt.
- Das Gerät nur in einem frostfreien Raum installieren und lagern (Restwasser).



! WARNUNG:

Stromschlaggefahr!

Schalten Sie im Fehlerfall sofort die Netzspannung ab. Bei einer Undichtigkeit am Gerät sofort die Kaltwasserzuleitung schließen.

- Das Gerät nur von einem Fachmann anschließen und in Betrieb nehmen lassen.
- Reparaturen dürfen nur von einem von uns konzipierten Kundendienst durchgeführt werden, um Gefährdungen zu vermeiden.
- Die gesetzlichen Vorschriften des jeweiligen Landes, des örtlichen Elektrizitäts-Versorgungsunternehmens und des Wasserwerkes müssen eingehalten werden.
- Wenn die Netzanschlussleitung dieses Gerätes beschädigt wird, muss sie durch den Hersteller oder seinen Kundendienst oder eine ähnlich qualifizierte Person ersetzt werden, um Gefährdungen zu vermeiden.
- Wird der Speicher längere Zeit nicht benutzt, den Drehknopf auf Frostschutz stellen.
- Um Frostschäden am Gerät zu vermeiden, muss bei längerem Abschalten des elektrischen Netzes der Speicher durch unseren Kundendienst vollständig entleert werden. Die Anschlussleitung darf nicht an heißen Stellen anliegen. Die Isolierung könnte beschädigt werden.
- Spannungsführende Teile dürfen nach der Montage nicht mehr berührbar sein. Es darf nur ein baumuster-geprüftes Membran-Sicherheitsventil eingebaut werden.
- Während des Aufheizens muss Ausdehnungswasser sichtbar aus dem Ablauf des Sicherheitsventils tropfen. Das Auslaufrohr des Sicherheitsventils muss zur Atmosphäre hin offen gelassen werden.

- Das Sicherheitsventil verhindert, dass sich ein unzulässiger Überdruck im Speicher während des Aufheizens bildet. Ausdehnungswasser muss über das Sicherheitsventil abfließen können.
- Die Abflussleitung darf nicht verschlossen werden!
- Abflussleitung für voll geöffnetes Sicherheitsventil dimensionieren. Die Abblaseöffnung des Sicherheitsventils muss zur Atmosphäre hin geöffnet bleiben.
- Die Abblaseleitung der Sicherheitsgruppe ist mit einer stetigen Abwärtsneigung in frostfreier Umgebung zu installieren. Eine regelmäßige Wartung und Betätigung des Sicherheitsventils ist erforderlich, um Ablagerungen zu entfernen und um sicher zu sein, dass das Sicherheitsventil nicht blockiert ist.
- Die Hinweise in der Montageanweisung Sicherheitsgruppe sind zu berücksichtigen.
- Zwischen Sicherheitsventil und Speicher darf kein Absperventil eingebaut werden.
- Den mitgelieferten Aufkleber „Während der Heizzeit muss aus Sicherheitsgründen Wasser aus der Abflussleitung austreten! Nicht verschließen!“ gut sichtbar an der Abflussleitung anbringen.
- Das Sicherheitsventil muss regelmäßig betätigt werden, um die Funktion zu überprüfen und Kalkablagerungen zu entfernen.
- Das Gerät muss dauerhaft an festverlegte Leitungen angeschlossen werden. Der Leitungsquerschnitt muss der zu installierenden Leistung entsprechen.
- Vorsicht: Geerdete Wasserleitungen können das Vorhandensein eines Schutzleiters vortäuschen.
- Zur Erfüllung der einschlägigen Sicherheitsvorschriften muss installationseitig eine alpolige Trennvorrichtung vorhanden sein. Die Kontaktöffnung muss mindestens 3 mm betragen.
- Das elektrische Anschlusskabel vor der Montage spannungslos machen und die Wasserzuleitung absperren! Öffnen Sie niemals das Gerät, ohne die Stromzufuhr zum Gerät unterbrochen zu haben.
- Erst den Wasseranschluss vornehmen, das Gerät spülen und danach den Elektroanschluss durchführen.
- Bei Installation des Gerätes oder des elektrischen Zubehörs die IEC 60364-7-701 (DIN VDE 0100-701) einhalten.
- Bei Arbeiten am Wassernetz ist das Gerät vom elektrischen Netz zu trennen, nach Abschluss der Arbeiten wie bei der ersten Inbetriebnahme vorgehen.
- Bei Entkalkern die Warnhinweise des Herstellers beachten.
- Am Gerät dürfen keine Veränderungen vorgenommen werden. Dieses Gerät kann von Kindern ab 8 Jahren und darüber sowie von Personen mit verringerten physischen, sensorischen oder mentalen Fähigkeiten oder Mangel an Erfahrung und Wissen benutzt werden, wenn sie beaufsichtigt

oder bezüglich des sicheren Gebrauchs des Gerätes unterwiesen wurden und die daraus resultierenden Gefahren verstehen. **Kinder dürfen nicht mit dem Gerät spielen. Reinigung und Benutzer-Wartung dürfen nicht von Kindern ohne Beaufsichtigung durchgeführt werden.**

- Kinder vom Gerät fern halten.
- Kinder beaufsichtigen, um zu verhindern, dass sie mit dem Gerät spielen.
- Die Mischbatterie und das Warmwasserrohr können heiß werden. Kinder darauf hinweisen.
- Keine Scheuermittel oder anösende Reinigungsmittel verwenden.
- Keinen Dampfreiniger benutzen.

Herzlichen Glückwunsch zum Kauf dieses Geräts aus unserem Hause. Sie haben ein hochwertiges Produkt erworben, das Ihnen viel Freude bereiten wird.

Die Montage- und Gebrauchsanleitung bitte sorgfältig durchlesen, danach handeln und aufbewahren!

2 Montage (für den Fachmann)

Montieren Sie den Wandspeicher, wie im Bildteil beschrieben. Beachten Sie die Hinweise im Text.

Die Bildseiten finden Sie in der Mitte der Anleitung.

2.1 Auspacken

- Das neue Gerät auf Transportschäden kontrollieren!
- Verpackung und gegebenenfalls Altgerät umweltgerecht entsorgen.

2.2 Lieferumfang

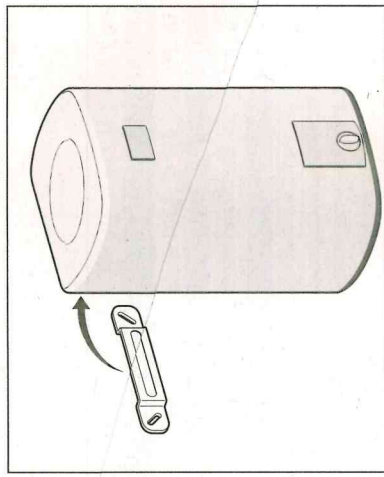


Bild 1

2.3 Montagevorbereitung

Mit diesem Speicher können mehrere Zapfstellen versorgt werden.

- Das Gerät nur in einem frostfreien Raum installieren.

2.4 Wandmontage

Die Montageschablone ist auf der Verpackung abgebildet.
 Geeignete Schrauben mit mindestens 12 mm Ø verwenden.
 Bei Leichtbauwänden eine spezielle Tragekonstruktion vorsehen.

Zum Wechseln des Heizflansches muss unterhalb des Speichers ein Platz von mindestens 350 mm frei bleiben.
 • Nach der Montage den Speicher mit der Stellschraube senkrecht ausrichten.

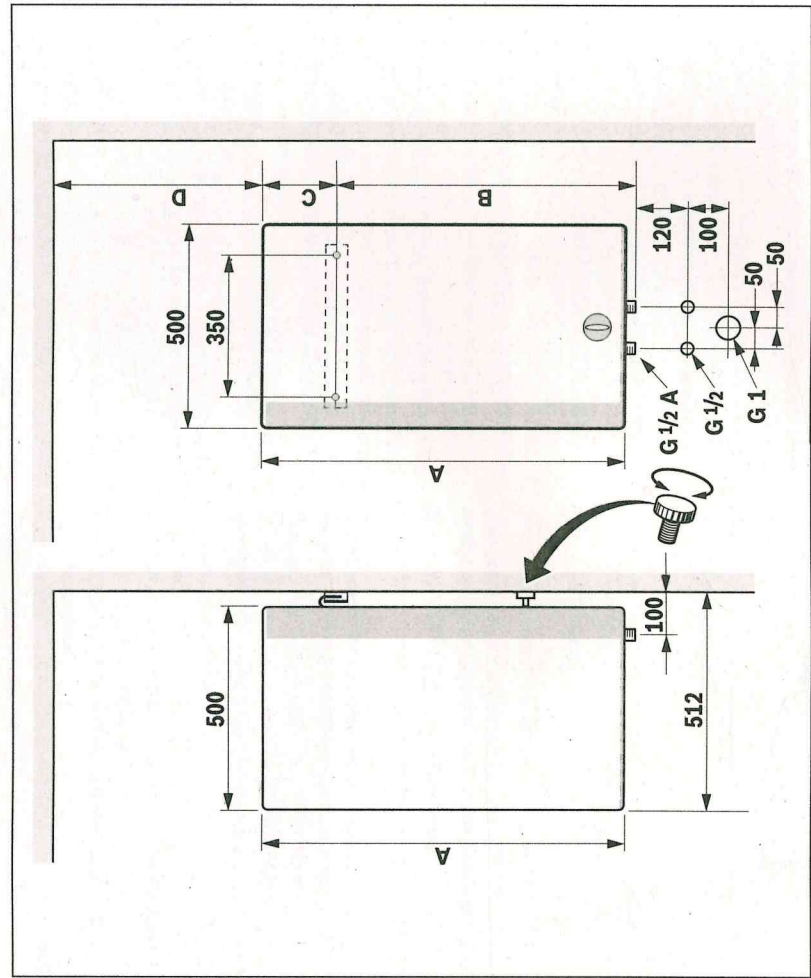


Bild 2

	A	B	C	D
TR...30	510	310	235	90
TR...50	610	400	240	250
TR...80	830	600	260	350
TR...100	975	750	255	350

Tab. 1

2.5 Wasseranschluss

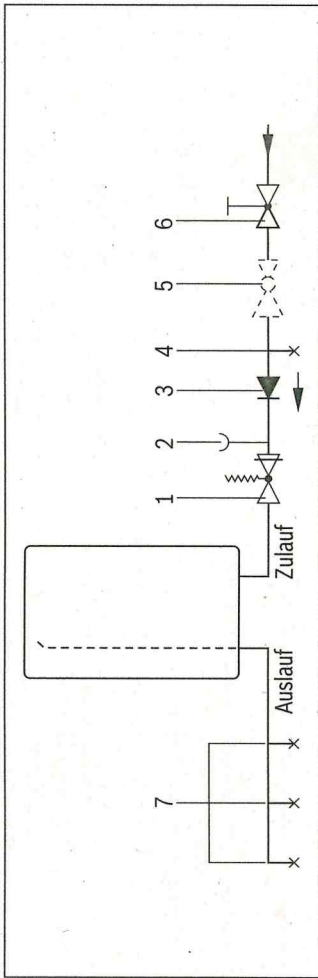


Bild 3

- [1] Baumustergeprüftes Membran-Sicherheitsventil
- [2] Prüfstützen für Manometer
- [3] Rückflussverhinderer
- [4] Druckminderventil
- [5] Absperrventil
- [6] Zapfarmaturen

Den Wasseranschluss gemäß DIN 1988 durchführen.
 Bei einem Wasserdruck bis zu 0,5 MPa (5 bar) ist ein Sicherheitsventil (1) einzubauen, bei einem größeren Druck ist zusätzlich ein Druckminderventil (5) einzubauen und entsprechend einzustellen.

Zwischen dem Sicherheitsventil (1) und dem Zulaufstutzen darf kein Absperrventil eingebaut werden.

Der Ablauf des Sicherheitsventils (1) muss immer offen sein.

- Speicher füllen und durchspülen, bis das Wasser blasenfrei austritt, da sonst der Thermostat beschädigt werden kann und ausgetauscht werden muss.
- Vor dem Anschluss der Armaturen die Wasserrohre gründlich durchspülen, um Verunreinigungen zu entfernen.

2.6 Sicherheitsventil-Kombination und Thermostat-Vormischer

Sicherheitsventil-Kombination AK 030300 bzw. Sicherheitsventil-Kombination mit Druckminderventil AK 040300 können mit handelsüblichem Thermostat-Vormischer montiert werden.



Hinweis: Nach dem Energie-Einsparungsgesetz muss bei mehr als 5 m langen Wasserleitungen die Temperatur im Leitungsnetz auf 60 °C begrenzt werden.

2.7 Elektroanschluss

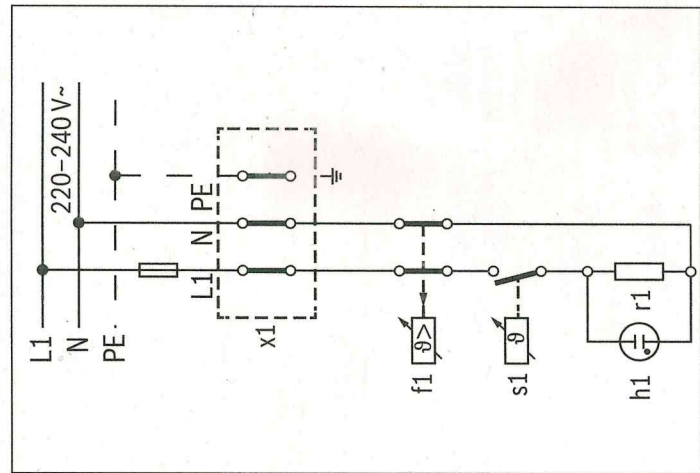


Bild 4

- [x1] Netzanschlussklemme
- [f1] Sicherheits-Temperaturbegrenzer
- [s1] Temperaturregler
- [h1] Kontrolllampe
- [r1] Heizkörper 2kW

2.8 Inbetriebnahme

! VORSICHT:

Achtung!

Gerät erst mit Wasser füllen, dann erst Sicherungen einschalten!
Die Temperatursicherung löst sonst aus und muss vom Fachmann zurückgesetzt werden.

- Nach dem Elektroanschluss Sicherungen einschalten.
- Temperaturwähler auf die gewünschte Temperatur einstellen, damit wird der Aufheizvorgang gestartet. Die Kontrolllampe leuchtet. Beim Aufheizen tropft Ausdehnungswasser aus dem Ablauf des Sicherheitsventils. Das erste Aufheizen überwachen.

Das Sicherheitsventil muss regelmäßig betätigt werden, um die Funktion zu überprüfen und Kalkablagerungen zu entfernen.

- Bitte dem Benutzer die Montage- und Gebrauchsanleitung übergeben und das Gerät erklären.

3 Technische Daten

	TR...30	TR...50	TR...80	TR...100
Nenninhalt	[l]	30	50	80
Nennleistung	[kW]	2	2	2
Nennspannung	[V]	230	230	230
	[Hz]	50	50	50
Nennstrom	[A]	8,7	8,7	8,7
Schutzart/Schutzklasse	[IP 24D]			
Nennüberdruck	[MPa (bar)]	0,6 (6)	0,6 (6)	0,6 (6)
Gewicht (gefüllt)	[kg]	51	78	114
Absicherung	[A]	10	10	10
Kalt- und Warmwasseranschluss	["]	G 1/2" A	G 1/2" A	G 1/2" A
Bereitschaftsenergieverbrauch bei 65 °C	[kWh/24 h]	0,55	0,62	0,86
Mischwassermenge 40 °C (15 °C/65 °C) gemäß EN60379	[l]	58	94	152
Mischwassermenge V40 gemäß EU-Verordnung 814/2013	[l]	38	68,2	120,5
Aufheizzeit von 12 °C auf 60 °C	[min]	50	84	134
Energieeffizienzklasse		B	C	C
Warmwasserbereitungs-Energieeffizienz	[%]	35,1	36,5	36,6
Lastprofil		S	M	M
Jahresenergieverbrauch	[kWh]	525	1405	1404
Taglicher Stromverbrauch	[kWh]	2,480	6,563	6,560
Schalleistungspegel	[dB]	15	15	15

4 Gebrauch (für den Kunden)

Bitte die ausführlichen Sicherheitshinweise am Anfang dieser Anleitung durchlesen und beachten!

- Wichtig: Das Gerät niemals Frost aussetzen!

! WARNUNG:

Stromschlaggefahr!

Schalten Sie im Fehlerfall sofort die Netzspannung ab.

- Bei einer Undichtigkeit am Gerät sofort die Kaltwasserzufuhr schließen.

! WARNUNG:

Kinder darauf hinweisen, dass der Wasserauslauf heiß werden kann!

4.1 Ihr neues Gerät

Mit diesem Wandspeicher können Sie bedarfsgerecht Trinkwasser für den Hausgebrauch bis etwa 75 °C aufheizen und speichern.

Es können mehrere Zapfstellen (z. B. Waschbecken + Spüle) mit warmem Wasser versorgt werden.

Das Gerät nur in einem frostfreien Raum installieren.

4.2 So bedienen Sie den Wandspeicher

- Die Wassertemperatur mit dem Drehknopf zwischen 35 °C (1) und 75 °C (3) einstellen. Wir empfehlen die Stellung „eco“, mit Wassertemperatur ca. 60 °C. Wärmeverluste und Verkalkung sind hier am geringsten.

Beim Aufheizen leuchtet die Kontrolllampe. Das Thermometer zeigt die ungefähre Temperatur des Warmwassers an.

- Wird der Speicher längere Zeit nicht benutzt, den Drehknopf auf Frostschutz stellen.
- Um Frostschäden am Gerät zu vermeiden, muss bei längerem Abschalten des elektrischen Netzes der Speicher durch unseren Kundendienst vollständig entleert werden.
- Bei Arbeiten am Wassernetz ist das Gerät vom elektrischen Netz zu trennen.
- Nach Abschluss der Arbeiten wie bei der ersten Inbetriebnahme vorgehen.

4.2.1 Reinigung

- Gerät und Mischbatterie nur feucht abwischen. Verwenden Sie keine scharfen oder scheuernden Reinigungsmittel.

4.4 Entsorgung



Dieses Gerät ist entsprechend der europäischen Richtlinie 2012/19/EU über Elektro- und Elektronikaltgeräte (waste electrical and electronic equipment – WEEE) gekennzeichnet. Die Richtlinie gibt den Rahmen für eine EU-weit gültige Rücknahme und Verwertung der Altgeräte vor.

Über aktuelle Entsorgungswege bitte beim Fachhändler informieren.

4.3 Kundendienst

Wenn Sie den Kundendienst anfordern, geben Sie bitte die E-Nr. und die FD-Nr. Ihres Gerätes an. Sie finden die Nummern auf dem aufgeklebten Typenschild des Wandspeichers.

4.2.2 Wartung

- Reparaturen dürfen nur von einem von uns konzessionierten Kundendienst durchgeführt werden, um Gefährdungen zu vermeiden.

Die erste Wartung durch unseren Kundendienst sollte etwa alle zwei Jahre nach dem ersten Betrieb erfolgen. Dabei wird die Korrosionsschutz-Anode überprüft und das Gerät eventuell entkalkt. Danach wird Ihnen der Kundendienst einen Termin für die nächste Wartung empfehlen.

